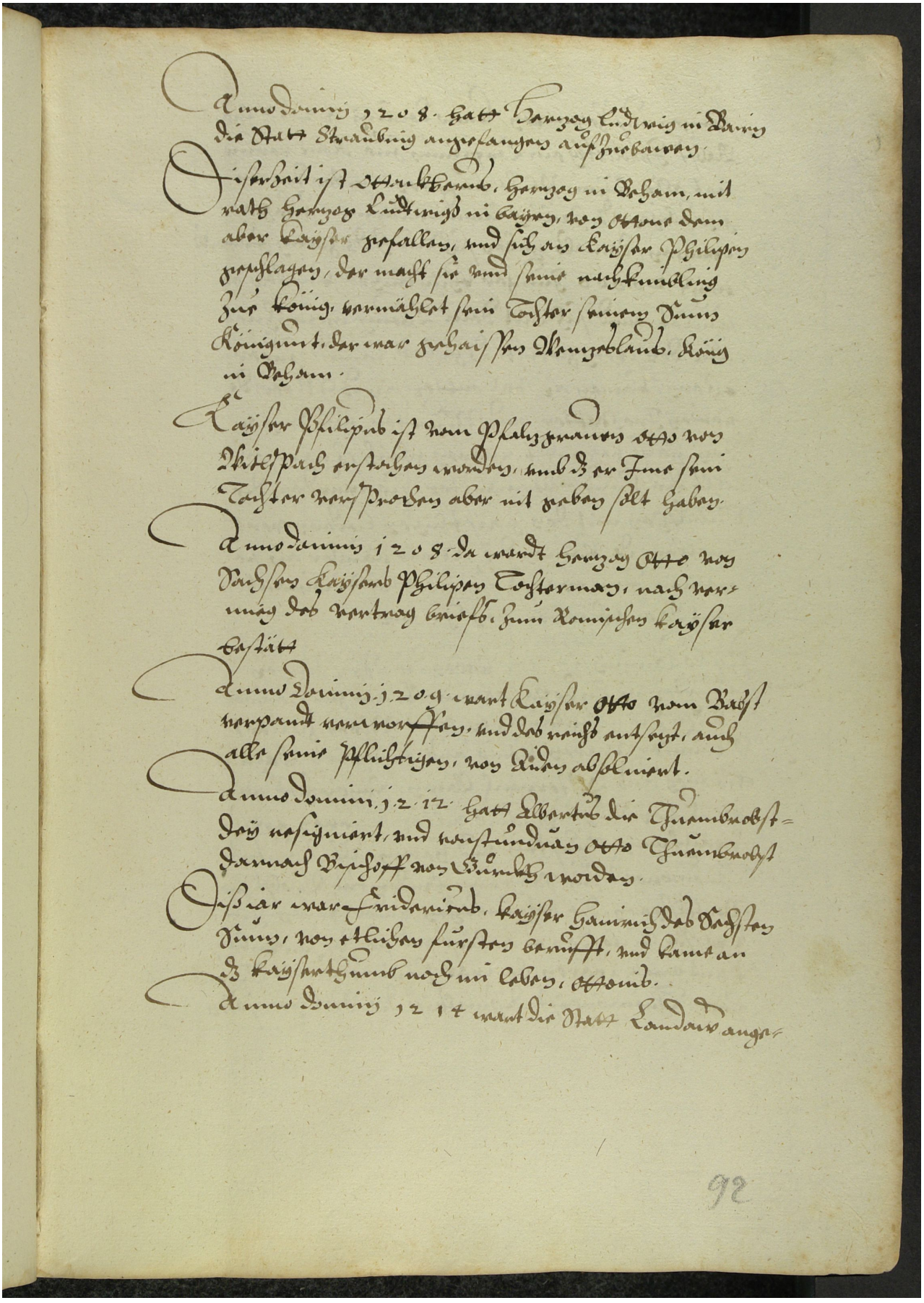
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Anno domini 1208. hatt Hertzog Ludwig in Bairn die Statt Straubing angefangen aufzubawen.

Diserzeit ist Otta Kherus, Hertzog in Beham, mit rath Hertzog Ludwigs in Bayrn, von Ottone dem aber Kayser gefallen, und sich an Kayser Philipen geschlagen, der macht sie und seine nachkimbling zu König, vermählet sein Tochter seinem Sun Königunt, der war gehaissen Wentzeslaus, König in Beham.

Kayser Philipus ist vom Pfaltzgrauen Otto von Wittspach erstochen worden, umb dz er Ime sein Tochter versprochen aber nit geben solt haben.

Anno domini 1208. da wardt Hertzog Otto von Sachsen Kaysers Philipen Tochterman, nach vermag des vertrag briefs, zum Römischen kayser bestätt

Anno domini 1209. wart Kayser Otto vom Babst verpandt verworffen, und des reichs entsetzt, auch alle seine Pflichtigen, von Aiden absolviert.

Anno domini 1212. hatt Albertus die Thumbrobstdey resigniert, und verstundnan Otto Thumbrobst darnach Bischoff von Gurckh worden.

Diß iar war Fridericus, kayser Hainrich des Sechsten Sun, von etlichen fürsten berufft, und kame an dz kayserthumb noch im leben, Ottonis.

Anno domini 1214 wart die Statt Landaw ange-